



Zeitschrift für Naturwissenschaften.

VII. Jahrg.

F e b r u a r.

1857.

Inhalt: Vereinsangelegenheiten. — Beschreibung einiger neuer Pilze, von *J. Peyl.* (Mit Abbild.). — *Potentillopsis*, eine neue Pflanzengattung von *Opiz.* — Die Bienen des Budweiser Kreises, von *Kirchner.* — Miscellen von *Opiz* und *Weitenweber.*

Vereinsangelegenheiten.

Versammlung am 23. Januar 1857.

I. Verlesung des Protokolls der vor. Versammlung am 9. d. M.

II. Vereinssecretär *Weitenweber* theilt ein Schreiben des corr. M.,

Hrn. Dr. *Wankel* in Blansko über einige unterirdische Höhlen in Mähren mit (s. oben S. 19).

III. Hr. Dr. *Palacky jun.* setzt seinen Vortrag über die ethnographischen und klimatischen Verhältnisse der nikobarischen Inseln fort.

IV. Für die Vereinsbibliothek waren eingegangen:

1. Vom Hrn. *Kornhuber* in Pressburg: dessen Aufsatz über die Vögel Ungarns. — 2. vom Hrn. Prof. *Reuss*: Fragmente zur Entwicklungsgeschichte der Mineralien (Sep.). — 3. vom Hrn. *Senoner* in Wien: Kurze Uebersicht der naturw. Leistungen in Oesterreich. Moskau 1856. — 4. vom Hrn. Prof. *Kořistka*: Messung der Höhenwinkel mittelst Reflexion (Sep.).

V. Wahl des Hrn. Chem. Dr. *Robert Schwarz*, Assist. am chem. Laboratorium des Hrn. Prof. *Rochleder* in Prag, zum wirklichen Mitgliede des Vereines.

Versammlung am 6. Februar.

I. Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 23. Jan.

II. Mittheilung eines Schreibens der naturforsch. Gesellschaft zu Görlitz, den wechselseitigen Austausch der Vereinsschriften betreffend.

III. Für die Vereinsbibliothek waren eingegangen:

1) Verhandlungen des zoologisch-botan. Vereines in Wien. VI. Band,

3. Heft. — Vom Hrn. Prof. V. v. Z e p h a r o v i c h: a) Die Silurformation in der Gegend von Klattau, Přestice und Rožmítal in Böhmen (Sep.). b) die Halbinsel Tihany im Plattensee und die nächste Umgebung von Fűred. — c) Aus dem Berichte der geolog. Reichsanstalt vom 27. Nov. 1855.

IV. Vortrag des Hrn. Prof. R e u s s über einige neue Mineralvorkommnisse in Böhmen.

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Beschreibungen einiger neuer Pilze.

Von *Joseph Peyl* in Káëin nächst Neuhoř.

(Mit einer Tafel Abbildungen).

A. Mucedinei gemini, Polyactidei Corda.

(Neue Gattung) *Peylia Opiz!* Liegende Flocken kaum angedeutet oder fehlend; fruchtbare Flocken mit Querwänden, aufrecht, dichotom; Sporen oval, auf kurzen, durch die ganze Länge der Aeste vertheilten Stielen kopfförmig gehäuft.

1. *P. racemosa Opiz!* Fruchtbare Flocken entspringen aus einem von der Oberhaut gebildeten Höcker theils einzeln oder in Gruppen von 3—6 Individuen, sind weiss, wasserhell, innen hohl, 2—3mal dichotom getheilt, und entwickeln eine schön dendritische Form. Sporen oval, weiss, wasserhell, auf kurzen obkonischen Stielen. Die Sporen zerstäuben bei der geringsten Erschütterung und hängen dann erst den Stielen und den Flocken an, was leicht zu Täuschungen Anlass gibt.

Bemerkung. Dieser ausgezeichnet schön gebaute Pilz entwickelte sich im hiesigen kalten Gewächshause an faulenden Georginenstengeln zur Winterszeit. Nachdem ich in allen mir zu Gebote stehenden literarischen Behelfen weder Gattung noch Ort gefunden habe, um ihn dem System gemäss einzureihen, übergab ich ihn dem Herrn P. M. Opiz in Prag zur gefälligen Bestimmung, der den Pilz als eine neue eigene Gattung aufstellen zu müssen glaubte.

Abbildung (Fig. 1.) a. Der Pilz in natürlicher Grösse.

b. Zwei Individuen vergrössert.

c. Ein Aststück stark vergrössert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 25-26](#)